



## Parkinson-Kongress

Vom 7. bis 10. März 2007 war die Donaustadt Ulm Gastgeber des 5. Deutschen Parkinson-Kongresses, auf dem sich zahlreiche Neurowissenschaftler über aktuelle Fortschritte bei Morbus Parkinson, Restless Legs-Syndrom, Morbus Huntington, ALS & Co. informierten.

6

### PARKINSON-SYNDROM

Wichtige Erkenntnisse zur Grundlagenforschung und mögliche Therapieansätze lieferten Marburger Forscher.

7

### AMYOTROPHE LATERALSCLEROSE

Der Weg zu neuen Therapien bei ALS gestaltet sich als nach wie vor sehr schwierig.

10

### MORBUS PARKINSON

Neue Therapieverfahren wie die Zellersatz- und die Gentherapie sind zwar viel versprechend, aber klinisch noch nicht ausgereift.

12

### PARKINSON-THERAPIE

Auch ältere Parkinson-Patienten können von einer initialen Gabe von Dopamin-Agonisten profitieren.

13

### MULTIPLE SKLEROSE

Derzeit befindet sich eine Reihe oraler Medikamente in klinischer Prüfung – erhebliche Fortschritte versprechen auch Antikörper und modifizierte Therapieschemata.

14

### ALZHEIMER DEMENZ

Über aktuelle Möglichkeiten der Früherkennung der Alzheimer-Krankheit informiert die Alzheimer Forschung Initiative.

16

## Deutscher Schmerztag

Innovative Medikamente sowie wirksame Behandlungs- und Versorgungskonzepte erweitern das Spektrum der Schmerzmedizin gerade auch aus neurologischer Sicht – dies zeigte der Deutsche Schmerztag, der Mitte März 2007 in Frankfurt stattfand.

18

### DEPRESSION

Um ältere Patienten sicher zu behandeln, sind genaue Kenntnisse über Nebenwirkungen und Interaktionen von Antidepressiva erforderlich.

20

### DGGPP-KONGRESS

Die Gerontopsychiatrie gewinnt an Bedeutung – wichtige Weichenstellungen dürfen nicht verschlafen werden.

20

### LITERATUR

Ein kleiner Überblick zu Veröffentlichungen in der Neurologie und Psychiatrie.

21, 23

### MORBUS PARKINSON

Depressive Störungen sollten künftig im Therapiemanagement stärker beachtet werden.

22

### PHARMANEWS

Aktuelle Meldungen aus der Pharmaindustrie in Kürze.

24

### SCHIZOPHRENIE

Die adäquate Behandlung der Patienten gemäß den Leitlinien muss sichergestellt werden.

25